

Inh. Stephan Glanz • Wendelinstraße 16 • D-63856 Bessenbach • Tel.: 0 60 95 / 99 27 30 • www.glanz-bustouristik.de

## SARDINIEN

"Das Juwel im Mittelmeer" traumhafte Insel mit 1000 Gesichtern

Costa Smeralda ~ Roccia dellÉlefante ~ Castelsardo ~ Alghero ~ Bosa ~ Nuraghe Losa Sant'Antioco ~ Cagliari ~ Porphyrfelsen Arbatax ~ Santa Maria Navarrese ~ Orgosolo

X

Sardinien, das ist die Faszination von smaragdgrünem, kristallklarem Meer, von Küstenlandschaften mit bizarren Gesteinsformationen und endlosen feinsandigen Stränden, von lebhaften Hafenstädtchen und im Landesinneren von einer wilden karstigen Bergwelt mit entlegenen Dörfchen.

Die geschichtliche und kulturelle Entwicklung der Inseln wurde durch Ihre geographische Lage geprägt, denn politisch gehört Sardinien als autonome Region zu Italien und ist nach Sizilien die **zweitgrößte Insel** im Mittelmeer. Das **Land der Schafe**,

ist geprägt von **wilder Steinlandschaft** und **Hirtenidylle,** eine **Insel der Ruhe.** In der schroffen Inselandschaft verstreut liegen **Tausende Nuraghen** – geheimnisvolle bienenstockförmige **Steinruinen** aus der Bronzezeit.

Es erwartet Sie eine **unvergessliche GLANZ-Reise** durch eine **einzigartige Insellandschaft.**Entdecken und erleben Sie mit uns ein herrliches **Bilderbuch der Kontraste**!

1. Tag - 10.09.2025 - Mittwoch

Anreise zur Nachtfähre nach Genua



ca. 845 km

Anreise am Morgen über die Autobahn Darmstadt – Karlsruhe – Basel – Bellinzona – Como – Mailand an den **Hafen von Genua** zur Einschiffung auf die **Nachtfähre** nach **Sardinien.** Während der Fahrt über das Ligurische und Tyrrhenische Meer, an Korsika vorbei nach **Olbia,** können Sie erste Blicke auf, die vom tiefblauen Wasser umspülte Küste Italiens werfen. Auf der Fähre **gemeinsames Abendessen** im **Bordrestaurant** und Übernachtung in **2-Bett-Kabinen.** Genießen Sie die Annehmlichkeiten an Bord.

2. Tag - 11.09.2025 - Donnerstag Olbia - Costa Smeralda - Castelsardo - Alghero



ca. 195 km



Am Morgen erreichen wir den Hafen von Olbia. Heute heißt es "Benvenuti in Sardegna" – "Herzlich Willkommen auf Sardinen"! Nach dem Frühstück, Beginn Ausschiffung und treffen unserer sachkundigen Reiseleitung, die uns die nächsten fünf Tage auf unserer Rundreise begleiten wird. Nach der Ankunft auf Sardinien beginnt unsere Rundreise direkt mit dem ersten Höhepunkt. Bei einer Panoramafahrt erkunden wir die "Smaragdküste" der Costa Smeralda. Der als Treffpunkt der Schönen und Reichen weltberühmte Küstenabschnitt bezaubert mit smaragdgrünem Wasser.

weißglänzenden Stränden und vom Wind zerklüften Gebirgszügen. Jedoch nicht nur die betörende Naturvielfalt macht die Gegend so einzigartig, sondern auch Porto Cervo, mondäner Fischerort und lebendiger Mittelpunkt der Costa Smeralda. Elegante Yachten, vornehme Restaurants und schicke Cafés zeichnen diesen Ort genauso aus, wie die schlichte Kirche Stella Maris. Anschließend fahren wir, entlang der Costa Paradiso, zum Roccia dell'Elefante. Die 10 Meter hohe, an einen Elefanten erinnernde Felsformation ist nicht nur ein beliebtes Fotomotiv, sondern war auch als kultische Bestattungsstätte von wichtiger Bedeutung. Vom "Elefantenfelsen" geht es weiter ins malerische Küstenstädtchen Castelsardo. Das von einem Kastell bewachte Städtchen verzückt nicht nur mit einem spektakulären Panorama über die immergrüne Landschaft der Gallura, sondern weiß auch mit seiner lebhaften Altstadt durchaus zu gefallen. Weiterfahrt in den Raum Alghero, wo wir für die nächsten zwei Nächte Quartier beziehen. Hier Zimmerverteilung, Abendessen und Übernachtung.



Inh. Stephan Glanz • Wendelinstraße 16 • D-63856 Bessenbach • Tel.: 0 60 95 / 99 27 30 • www.glanz-bustouristik.de



#### 3. Tag - 12.09.2025 - Freitag

Alghero und Neptungrotte

<u>ca. 10 km</u>

Heute Vormittag besuchen wir die bekannte "Korallenstadt" Alghero, die mit ihrer schmucken Altstadt, dem hübschen Stadtstrand und dem eleganten Yachthafen zu den schönsten Städten Sardiniens zählt. Liebevoll "Klein-Barcelona" genannt, stand das Städtchen lange unter spanischer Herrschaft, was man noch heute am katalanischen Dialekt der Einheimischen erkennen kann. Bei unserem Rundgang auf der mächtigen, die Altstadt umgebende Stadtmauer werden wir nicht nur dem "spanischen Flair" begegnen, sondern wir werden auch prächtige Palazzi, pittoreske Kirchen und reizende, von Bäumen gesäumte Plätze entdecken können. Das geschäftige Treiben in den engen Gassen, die vielen Cafés, Bars und Boutiquen machen einen Sparziergang zu einem wahren Vergnügen und runden unseren Ausflug schön ab. Von Alghero aus haben Sie die Möglichkeit (fakultativ Aufpreis) eine Bootsfahrt zur Neptungrotte zu unternehmen. Die Fahrt führt Sie entlang der

steil abfallenden und von einsamen Buchten durchzogenen Küste des Porto Conte, dessen Spitze das Capo Caccia bildet. Wind und Wasser haben über Jahrmillionen skurrile Figuren in die bis zu 200 Meter hohen Felsen geformt und unzählige zum Teil unerforschte Höhlen versteckt oder freigelegt. Eine dieser Höhlen ist die berühmte und sehenswerte Neptungrotte. Das etwa 4 Kilometer lange Höhlensystem mit dem kleinen Salzsee und den von der Natur einzigartig geformten Stalagmiten und Stalaktiten zählt zu den schönsten Tropfsteinhöhlen Europas. Rückfahrt ins Hotel zum Abendessen und zur Übernachtung.



#### 4. Tag - 13.09.2025 - Samstag

Alghero - Bosa - Nuraghe Losa - Cagliari



ca. 250 km



Nach dem Frühstück vom Buffet geht es weiter an unser nächstes Etappenziel. In sanften Kurven, über grüne Hügel und vorbei an steilen Abgründen zeigt sich uns die Insel auf unserer Panoramafahrt nach Bosa von ihrer schönsten Seite und fasziniert mit einzigartigen Naturlandschaften, einsamen Buchten und weiten Ausblicken. Bosa liegt mit der Burgruine des "Castello Malaspina" malerisch am Temo und kann wunderbar bei einem Bummel entlang der von Palmen gesäumten Uferpromenade entdeckt werden. Historische Gerber- und Bürgerhäuser mit den typischen roten Dächern, ein pittoresker Hafen

mit bunten Fischerbooten und eine friedliche Gelassenheit erwarten uns und machen dieses kleine Städtchen zu einer wahren Perle. Am Nachmittag begeben wir uns in das Landesinnere Sardiniens zur Nuraghe Losa, einem bedeutenden Zeugnis der Nuraghen Kultur. Die aus der Bronzezeit stammende Wehranlage besteht aus einem noch heute 13 Meter hohen Hauptturm und einer Bastion mit drei Ecktürmen und gilt als ein architektonisches Meisterwerk seiner Zeit. Machen Sie sich selbst ein Bild von der gut erhaltenen Anlage und erfahren Sie mehr über die frühe Hochkultur der Nuraghen, bevor wir am frühen Abend für zwei Nächte unser Hotel im Raum Cagliari beziehen.

#### <u>5. Tag – 14.09.2025 – Sonntag</u>

Zuckerhutküste - Sant'Antioco - Costa del Sud

ca. 215 km





Der heutige Tag beginnt mit einer Ausflugsfahrt zur Südwestküste Sardiniens. Durchs Landesinnere kommend, erwartet uns eine unberührte, von duftender Macchia überwucherte Küste, die träge vom funkelnden Mittelmeer umspült wird. Bei einem Spaziergang entlang der Küste haben Sie traumhafte Panoramaausblicke auf die langgezogene Bucht mit ihren dramatisch abfallenden Steilhängen und dem pittoresk aus den Wellen auftauchenden sardischen Zuckerhut "Pan di Zucchero". Mit ein paar Erinnerungsfotos im Gepäck fahren wir zur Besichtigung von Sant'Antioco, eine der ältesten Städte Sardiniens. Die Ausgrabungsstätte am alten Festungshügel bietet nicht nur eine hübsche Aussicht auf den Golf von Palmas, sondern gibt mit ihren bedeutenden Überresten punischer und phönizischer Baukunst auch einen interessanten Einblick in die Geschichte Sardiniens. Zum Abschluss des Tages fahren wir mit der untergehenden Sonne im Rücken die traumhafte Costa del Sud entlang. Lange Sandstrände, sanft zum Meer abfallende Hügel und das türkisfarbene bis dunkelblaues Meer bilden hier eine harmonische Einheit und machen diesen Küstenabschnitt zu einem besonderen Panorama. Anschließend wieder Rückfahrt in unser Hotel zum gemeinsames Abendessen und zur Übernachtung.



Inh. Stephan Glanz • Wendelinstraße 16 • D-63856 Bessenbach • Tel.: 0 60 95 / 99 27 30 • www.glanz-bustouristik.de



#### 6. Tag - 15.09.2025 - Montag

<u> Cagliari - Costa dei Rei - Ogliastra - Arbatax</u>

ca. 200 km

Am Vormittag besichtigen wir die sardische Hauptstadt Cagliari am Engelsgolf, wo wir abseits des üblichen Tourismus in das Alltagsleben Sardiniens eintauchen. In kühlen Arkaden, auf der schönen Via Roma und in den engen Gassen der Altstadt finden wir traditionelle Geschäfte, gemütliche Cafés und lautstark diskutierende Einheimische. Jedoch nicht nur das geschäftige Treiben macht diese Stadt so außergewöhnlich, sondern auch die Bastione San Remy mit ihrem Ausblick über die neun Kalksteinhügel der Stadt und das alte römische Amphitheater tragen zu dem einzigartigen Charme Cagliaris bei. Vorbei am Dom Santa Maria di Castello mit seiner opulenten Barockfassade und den kunstvollen Buntmarmorböden, werfen wir einen Blick auf den mächtigen "Elefantenturm". Wir verlassen Cagliari und begeben uns auf eine einzigartige Panoramafahrt entlang der Königsküste "Costa Rei". Vorbei an kilometerlangen weißen Sandstränden, traumhaften Buchten und dem smaragdgrünen Meer fahren wir in die Ogliastra, das gebirgige Hinterland Sardiniens mit seinen steilen Serpentinen und tiefen Tälern. Hier erwarten uns spektakuläre Ausblicke über die von den schroffen Kalksteinfelsen ("Taccus") geprägte Landschaft. Zum Abschluss des Tages erwarten uns die roten Porphyrfelsen von Arbatax. Die in der Abendsonne blutrot leuchtenden Felsen werden vom tiefblauen Mittelmeer wunderschön umspielt und bilden einen faszinierenden Kontrast zur ansonsten kargen Umgebung. Weiterfahrt in den Raum Arbatax in unser Hotel. Abendessen und Übernachtung.



Zum Abschluss unserer Reisen begeben wir uns ins Landesinnere und erkunden die Barbagia - die Welt der Hirten. Wer das echte, unverfälschte Sardinien kennenlernen möchte, ist daher im zentralen Hinterland an der richtigen Stelle. Eine ruhige Abgeschiedenheit, alte sardische Traditionen und Bräuche und eine raue Umgebung prägen noch heute den Alltag und erlauben Besuchern einen tiefen Einblick in diese eigene Kultur. In Orgosolo, einem berühmt berüchtigten ehemaligen Banditendorf, fallen sofort die farbenfrohen Wandmalereien auf. Bei unserem Rundgang durch die Stadt erfahren Sie mehr zu den unmittelbar auf die Häuserwände gemalten Murales, die sich mit internationalen und lokalen Ereignissen, wie dem erfolgreichen Kampf der Bevölkerung gegen den als Truppenübungsplatz geplanten Pratobello beschäftigen. Bei einem typisch sardischen Hirtenessen

genießen wir nochmals abschließend die kulinarische Seite Sardiniens. Begleitet von traditionellen Folkloregesängen probieren wir bei einem Glas Wein herzhafte Speisen, wie am Drehspieß gegrilltes Spanferkel oder schmackhaft gewürzter Ziegenkäse. Bevor es am Abend in Olbia zur Einschiffung auf die Nachtfähre nach Genua geht, machen wir einen letzten Zwischenstopp am Capo Coda Cavallo. Umgeben von zwei Meeresbusen erstreckt sich vor uns ein wunderschönes Szenario aus unberührter

Natur und einsamen Buchten. Ein idealer Abschluss einer einzigartigen Reise. Auf der Fähre gemeinsames Abendessen im Bordrestaurant und Übernachtung in 2-Bett-Kabinen. Ahoi & Leinen los Herr Kapitän! Entspannen und genießen Sie bei einem Drink in netter Gesellschaft die erfrischende Meeresbrise, so wie die Annehmlichkeiten an Bord der Fähre und lassen die Reise Revue passieren!

8. Tag – 17.09.2025 – Mittwoch Nachtfähre Genua – Heimreise

ca. 845 km

Frühstück an Bord und Ausschiffung. Zum Abschied bleibt uns nur noch "ciao", "grazie" und "arrivederci" zu sagen! Nach der Ankunft in Genua Beginn der direkten Heimreise über die Autobahn wieder zurück zu den Ausgangsorten unserer interessanten und erlebnisreichen Sardinen Rundreise.







- Änderungen im Programm & Reiseverlauf vorbehalten -



Inh. Stephan Glanz • Wendelinstraße 16 • D-63856 Bessenbach • Tel.: 0 60 95 / 99 27 30 • www.glanz-bustouristik.de











# L E I S T U N G E N

>>

Fahrt im klimatisierten **GLANZ FirstClass Fernreisebus** (Nichtraucher) modernster Bauart, Schlafsessel mit Sicherheitsgurt, bequemer Sitzabstand, Fußstütze, Bord WC mit Waschraum, Bordküche, Kühlbar, Düsenbelüftung, Navigation, Radio, CD-Spieler.

- Fährpassage: Genua Olbia Genua inkl. Hafengebühr für Passagiere und Bus
- » 2x Übernachtung/Frühstück in 2-Bett-Kabinen DU/WC an Bord der Nachtfähre
- » 2x Menü-Abendessen im Bedienungsrestaurant n. Wahl d. Küchenchefs an Bord
- » 5x Übernachtung/Halbpension in 4\*\*\*\* Hotels auf der Insel Sardinen (Landeskategorie)
- » inkl. örtliche Fremdenverkehrsabgabe Kurtaxe
- » inkl. Eintritt Nuraghe Losa Zeugnis der Nuraghen Kultur
- » inkl. typisch sardisches Hirtenessen mit Wein und traditionellem Folkloregesang
  - inkl. mehrtägige sachkundige Reiseleitung während den Ausflugsfahrten (2. 7. Tag)
- » inkl. Stadtbesichtigung mit sachkundige Reiseleitung in Porto Cervo, Alghero, Castelsardo, Bosa, Sant'Antioco, Cagliari, Santa Maria Navarrese und Orgosolo
- » inkl. Besichtigung Roccia dell'Élefante, Nuraghe Losa, rote Porphyrfelsen Arbatax
- » inkl. Nutzung der Pools in den jeweiligen Hotelanlagen (wetterabhängig/ohne Gewähr)
- » inkl. Ausflugsprogramm (weitere Gelder nicht im Preis enthalten)









WICHTIG !! gültiger PERSONALAUSWEIS oder REISEPASS erforderlich !! WICHTIG

!! Für die Fährüberfahrt auf der Anreise und die Zwischenübernachtungen, empfehlen wir Ihnen die Mitnahme eines leichten Handgepäcks!!

Möglichkeit zur Vorverladung der Reisekoffer erfolgt in Haibach Volksschule/Ringwallstraße 5 am

\*\* Dienstag, 09. September 2025 – Bitte pünktlich von 15:00 Uhr bis 15:15 Uhr \*\*



**NOTFALL Nummer Bus:** 00 49 / 172 / 61 76 045

Wir empfehlen Ihnen unbedingt den Abschluss einer Reise-Rücktrittskosten-Versicherung 

zum Preis von Euro 110,- DZ / Euro 133,- EZ pro Person

!!! Wenn diese gewünscht wird, bitte gleich bei der Anmeldung mitteilen !!!

### Preis pro Person im DZ/Kabine

1.589,- Euro

Einzelzimmer Zuschlag (Hotel/Schiff)



330,- Euro

4\*\*\*\* Hotel CALABONA, Località Calabona, 07041 Alghero SS, Telefon: 00 39 / 79 / 97 73 43

4\*\*\*\* Hotel Flamingo Resort, Via Flumendosa, 09010 Santa Margherita CA, Telefon: 00 39 / 70 / 920 83 61

4\*\*\* Arbatasar Hotel di Seatur, Via Porto Frailis, 11, 08048 Arbatax NU, Telefon: 00 39 / 78 / 265 18 00